

Während der Aufführung des Theaterstücks „**Der geschlossene Himmel**“ taucht man in die schrecklichen Zeiten des Krieges in der Ukraine ein. Die Autorin, Neda Nezhdana, hat darin die wahren Geschichten von vier Frauen festgehalten – jede von ihnen hat auf ihre Weise das Grauen durchlebt.

Das Stück ist ein psychologisches Drama und wurde bereits 2022 vom Theater „Nadykh“ in ukrainischer Sprache auf die Bühne gebracht. Zuschauerinnen und Zuschauer in vielen Städten Österreichs konnten die Aufführung erleben. Mit der Zeit haben wir uns entschieden, das Stück auch auf Deutsch zu spielen, damit noch mehr Menschen die Wahrheit über das, was in der Ukraine geschieht, erfahren können.

Die Aufführung dauert knapp eine Stunde. Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieses eindrucksvollen Theatererlebnisses zu werden.

Ukrainisches Amateurtheater **„Nadykh“**

Das Theater „Nadyh“ wurde im Jahr 2022 bei der ukrainisch-orthodoxen Gemeinde zum Heiligen Volodymyr und Olga in Wien gegründet, die zu Metropolis von Austria des Ökumenischen Patriarchats gehört.

Die Regisseurin des Theaters ist Olena Edelinski (eine ausgebildete Regisseurin).

Das Theater-Team besteht aus 13 Amateur-Schauspielern im Alter zwischen 20 und 65 Jahren sowie einem Tonregisseur und einem Choreografen. Alle Teilnehmer arbeiten ehrenamtlich und nebenberuflich in ihrer Freizeit. Vier Schauspieler sind Ukrainer, die nach Beginn des groß-angelegten Krieges im Jahr 2022 ihre Heimat verlassen mussten.

Das Amateurtheater „Nadyh“ verfolgt eine kulturelle und aufklärerische Mission, indem es der europäischen Gesellschaft die moderne ukrainische Dramatik näher bringt, den Dialog zwischen den Kulturen fördert.